



# ADLER PFEIF

LIVE AUS DEM PFADFINDERGESETZ:



EIN PFADFINDER ÜBERWINDET SCHWIERIGKEITEN MIT HUMOR!

**berner  
leben**

Tel. 064 22 73 57

Generalagentur Aarau  
Laurenzenvorstadt 1  
5001 Aarau

**berner  
versicherung**

Tel. 064 22 34 66

Neutrale und persönliche Beratung für Ferien und Reisen aller Art. Grosse Auswahl von Billigflügen weltweit! Arline und Dieter Bretscher v/o Wespi.



Ein Anruf bei *Arline* genügt,  
um Ihre Ferien zu realisieren:

**(064) 24 18 68**

Montag bis Freitag 09.30-17.00 Uhr

**ARLINE Tourist Services AG**

Adresse: Postfach, 5001 Aarau. Telex: 581 299. Telegramme: **ARLINE**

SWISS TRAVEL ORGANIZATION

Abteilungszeitschrift der Pfadi Adler Aarau

Adresse: **Adler Pfiff**  
Postfach 3533  
5001 Aarau

Auflage: 550 Exemplare

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Titelseite:



von unserem Art-  
designer **LUCHS**

Druck: **marc-jean**  
Druckerei + Werbeatelier  
Tellistr. 114  
5000 Aarau

Redaktionsschluss: Nr. 82: 1. Dezember 1991

Wir danken: Allen Inserenten, welche uns finanziell unterstützen und dem Stamm Sokrates fürs Zusammentragen.



Wir bitten unsere Leser die  
Inserenten zu berücksichtigen



WAS STULEIS AUSSER HOECKS SONST NOCH SO MACHEN...

Kaum ist das Sola 91 vorbei, Teilnehmer und Leiter wieder sauber und mehr oder weniger ausgeschlafen, das Material verstaut und die Rechnungen bezahlt, machen sich zwei Leiter auf in Richtung Tessin im Rahmen einer wichtigen Mission: es gilt einen Lagerplatz für das Sommerlager 1992 zu suchen.

Mancher Leser mag sich jetzt fragen, wieso Chnebel und Quirli schon fast ein Jahr im voraus Ausschau halten nach einem neuen Lagerplatz. Die Erfahrung der letzten Jahre - Lager mit bis zu 100 Personen - haben uns gezeigt, dass wir einen riesen Lagerplatz brauchen. So grosse Wiesen, welche dann auch noch geeignet sind, sind sehr schwer zu bekommen. Auf vielfachen Wunsch werden wir nächstes Jaht ins Tessin ins Lager ziehen, was die ganze Suche nach einem Lagerplatz noch erschwert.

So haben wir, Chnebel und ich, uns also am heissesten Tag dieses Sommers auf den Weg nach Bellinzona gemacht, mit dem Zug, weil keiner von uns beiden Auto fahren kann. In Bellinzona trafen wir dann Pelikan von der Abteilung St. Georg Aarau, welcher uns seine Fahrkünste für diesen Tag zu verfügung stellte. Ich möchte ihm an dieser Stelle ganz herzlich dafür danken.

So klapperten wir also von Locarno bis hinauf nach Airolo etwa fünf mögliche Lagerplätze ab, redeten mit hilfe von Pelikans Italienischkenntnissen mit gemeindebehörden und Landbesitzern. Nach vielen Dutzend Kilometern, nassge-



schwitzen T-Shirts und mit immer müder werdenden Gesichtern kamen wir schliesslich nach Bedretto im Bedretto-Tal, westlich von Airolo. Die Familie Haberstich hatte uns dort einen Lagerplatz empfohlen, welcher uns sofort ansprach, als wir ihn betraten. Begeistert knipste Chnebel seine Fotos und ich sah schon die Zelte in der Sonne stehen.

Wir haben uns im 2. Stufenteam für diesen Platz entschieden und warten jetzt nur noch auf den positiven Bescheid des Landverwalters. In diesem Sinne freuen wir uns jetzt schon aufs Sola 92 und hoffen auch du kommst mit!

Also bis dann, die allzeit beschäftigten Stuleis

*Chnebel + Quirli*





## Abteilungsschutten 1991

Wieder einmal versammelte sich ein grosser Teil der Abteilung im Aarauer Schachen zum alljährlichen Fussballturnier. Die Organisatoren erfreuten sich schon im Voraus über das Interesse, das von Seiten der Pfadigruppen gegenüber diesem traditionellen Anlass gezeigt wurde. Alle Fähnli und Meuten hatten sich nämlich angemeldet. So konnte ein spannender Spielnachmittag garantiert werden. Bei der Roverstufe hat scheinbar das Interesse am Fussball abgenommen, deshalb gab es in dieser Stufe nur eine Spielgruppe an drei Rotten (inkl. Cordées). Auf jeden Fall wurde an diesem Nachmittag mit vollem Eifer Fussball und bei den Wölfen Brennball gespielt. Bei allen Stufen wurde nach einem bekannten System vorgegangen. Zuerst gab es eine Gruppenausscheidung, nachher Viertel-, Halbfinal und Final.

In der ersten Stufe erreichten das Final:

Tavi - Matti

(Gewinner unterstrichen)

In der zweiten Stufe sah das Final so aus:

Schenkenberg I - Leu

3. & 4. Stufen-Final:

Future Farmers - Hydrozensur



Wir möchten all denen noch einmal herzlich gratulieren. Es hat uns gefreut, wie fair gespielt wurde, und wir hoffen, dass es in Zukunft weiterhin viele solch erfreuliche Abteilungsschutten geben wird.

Kämpfen & Dienen

Hydrozensur!

## Das neue Künsteiner Leiterteam

Chnebels Amt als Stammführer im Künsteiner ging nach dem So-La zu Ende. Wir sind die neuen Nachfolger: Alexander Zschokke v/o Delphin und Stephan Brändli v/o Jaguar.

Wir möchten uns kurz vorstellen:

Delphin: Nach einer schönen Karriere im Fähnli Luchs übernahm ich ein Leiteramt in der Wolfstufe. Ich hoffe, mit diesen Pfädlerfahrten im Stamm Künsteiner eine gute Führertätigkeit auszuüben.

Zur Zeit besuche ich die Realabteilung der Kantonschule. Neben der Pfadli treibe ich noch gerne Sport.

Jaguar: Ich erlebte eine freudige und lehrreiche Zeit in den Fähnlis Leu und Weih, wo ich als Pfädler und Vennner tätig war. Als Stammführer möchte ich meine bisher gesammelten Erfahrungen neu auffrischen und ergänzen.

Ich mache eine Lehre als Elektrozeichner bei Hesti, Hess, Martignoni. In meiner übrigen Freizeit fahre ich gerne Velo und spiele Volleyball.

Wir sind beide dankbar, diesen Stamm in gutem Zustand übernehmen zu können. Unser Ziel ist es, einen engen Kontakt mit den Vennnern und ihren Fähnlis aufzubauen, und wir hoffen auf viel Spass und Freude in unserem neuen Stammführeramte.

Allzeit Bereit

Delphin

Jaguar

Führerwechsel

Nach knapp zweijähriger Tätigkeit als Sta-Fü im Stamm Schenkenberg haben wir, Quark und Piccolo, unser Amt teils aus beruflichen Gründen, teils wegen dem Stichwort "Zeit für frischen Wind" niedergelegt. Wir werden der Pfadi aber wohl noch einige Zeit erhalten bleiben (die Rotte Winterpneu ist immer noch sehr aktiv) und beim Adler Pfiff beziehungsweise eventuell auch im Roverstufenteam, das in nächster Zeit entstehen wird, noch etwas mitmischen.

Im Uebrigen blicken wir auf eine schöne Zeit als Stammführer zurück. Pfi-la's, So-la's Stammübungen sowie die Wiedereröffnung des Fähnli Aal's waren sicher unvergessliche Erlebnisse. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch noch einmal bei unseren Vennern und Jungvennern bedanken ohne die etliche Projekte nicht zu realisieren gewesen wären und wünschen unseren Nachfolgern viel Erfolg.

Allzeit Bereit

Piccolo & Quark

Wie soeben gelesen übernehmen wir, Mid und Aara, ab sofort den Stamm Schenkenberg.

Kurz vorgestellt:

Pfadiname:	Mid	Aara
Name:	Wehrli	Gysi
Vorname:	Christian	Frank
Leiterkurse:	Tipkurs, Basis-	Tipkurs
	kurs	



Hobbies:	Pfadi, Musik	Pfadi, Windsurfen, Ski- und Snowboard
Pfadilaufbahn:	4 Jahre Wölfe (Ikki), 2 Jahre Pfader (Wiesel)	3 Jahre Wölfe (Ikki) 3 Jahre Pfa- der (Wiesel)
	3 Jahre Venner (Fasan)	2 Jahre Venner (Wiesel)

Wir hoffen, dass wir diesen Stamm ebenso erfolg-  
reich wie unsere Vorgänger führen können.

Allzeit Bereit

Mid & Aara

**Das robuste Citybike für den Schüler**



**GRASSI**

L. Grassi AG Hammet 3, Aarau, 064 22 22 14



## Führerwechsel im Stamm Sokrates

*Mein Name ist Isabel Brändli v/o Sprudel. Ich wohne in Aarau und besuche die Kantonsschule. Nach zwei Jahren Pause in der Pfadi habe ich mich entschlossen, wieder aktiv zu werden. Meine ersten Pfadierfahrten sammelte ich in den Bienli. Später wurde ich dann ins Fähnli Froburg (heute Felsenburg) hinübergeschaukelt. Nach drei weiteren Jahren als Pfadisti kam ich zu den Cordées.*

*Ich möchte meiner Vorgängerin, Isabelle Jenzer v/o Wäschpi, schon vor ihrem entgeltigen Rücktritt als Stammführerin für ihre bisherige Arbeit danken und hoffe, ihre Aufgaben nahtlos übernehmen zu können. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Vennern und dem ganzen Stamm Sokrates.*

## PTT Ferientip.

PTT SCHWEIZ  
PTT SUISSE  
PTT SVIZZERA

PTT + POSTCHEQUE

Einmaligen Betrag von / Payable amount (in figures)

412.00

CH 65-76319-6

Unterschrift / Signature / Firma

N° 80

Maria Bernasconi  
BIASCA

In 30 Ländern  
ohne Spesen und Gebühren,  
aber mit Zins und Zinseszins!

**Vergessen Sie auf keinen Fall, Sonnencreme,  
Zahnbürste und POSTCHEQUES mitzunehmen.**



Stammwechsel im Hypokrates

Wie die meisten von Euch sicher schon erfahren haben, habe ich, Nadine Müller v/o Kiwi, den Stamm Hypokrates von Rikki übernommen. Ich möchte mich kurz vorstellen:

Während ich in Aarau das 2. Wirtschaftsgymnasium besuche und Klarinette spiele, bin ich viel an Höcks über verschiedenstes anzutreffen. Neben gelegentlichem Kinderhüten sammle ich gerne Briefmarken und die Schule darf natürlich auch nicht zu kurz kommen.

Aber am liebsten bin ich natürlich mit Quark zusammen!

Meine Ziele in diesem Stamm sind:

- Ein gutes Verhältnis unter den Führern sowie ein abwechslungsreiches Programm durchzuführen
- , dass ich die Eltern in unser Programm miteinbeziehe, damit auch sie ein Bild über die Samstagübungen ihrer Kinder erhalten.

An dieser Stelle danke ich Rita Streuli v/o Rikki ganz herzlich für ihre Arbeit mit diesem Stamm und hoffe, dass sie noch lange in der 4. Stufe tätig bleibt.

ALLZEIT BEREIT

*Kiwi*

-----  
Mucky's unzensurierter Fözel

Zum Verkleben, Postichen, Einlagern, Verschenken, Sammeln, Aufhängen usw.....  
Ab jetzt jedesmal in diesem Supermega "AP"!!!  
-----



## Einstiegshike SO-LA 91 Les Verrières

1.Tag: Olten 09.15 Uhr und 17 Sekunden (oder auch nicht).

"Packt alle Sachen, die ihr nicht für den Hike braucht in die Kehrtrichter (weg mit dem Abfall)!"

Wir führten den Befehl aus und bestiegen anschliessend unsere Drahtesel. Nun überkeuchten wir mit Mühe den Hauenstein. Als wir in Liestal angekommen waren (unterdessen hatten wir den Fragebogen gelöst), veranstalteten wir zuerst einmal eine Wasserschlacht mit den Velopumpen am Dorfbrunnen, dann fuhren wir zum Bahnhof.

Während der Zug fuhr, verdunkelte sich der Himmel, und als wir ausstiegen, hörten wir bereits den ersten Donner.

Zwei Stunden später traten wir total durchnässt in ein Fussballhäuschen ein, duschten und stütpten die ...MMMH, Ihr wisst ja schon, die Schlafsäcke über. Denn wir sind ja schliesslich vorsichtig und wollen uns kein ...MMMH, Ihr wisst ja schon, keine Erkältung holen.

### 2.Tag

Des Morgens früh liefen wir los in Begleitung von AC/DC und Cooper.

Mittags, wir sassen im Dunkeln. Nein, es war keine Sonnenfinsternis, wir sitzen im Lieferwagen und wurden an die Grenze geschmuggelt. Wir überquerten die Grenze auf dem Wasserweg, bekamen aber Heimweh und schwammen zurück. Wir wurden weitergeschmuggelt, wanderten noch eine Stunde und waren am Lagerplatz.

Die Fähnlis Mutz, Leu und Luchs kochten, während das Weih ein Eigenbau-Plachenzelt aufstellte.

### 3.Tag

Noch einmal des Morgens früh liefen wir los. Nach einer Viertelstunde bekamen wir die ersten zwei Vermisstmeldungen, die dritte folgte. Unsere zwei Waldvögel und der Gnom (Eule, Fink und Kobold) hatten sich im grossen dunklen Walde verirrt, woraufhin unsere zwei Analphabeten (Columbus und Milan) sie suchen gingen. Abwechslungsweise wandernd und fahrend näherten wir uns dem Lagerplatz, wo uns zum Schlusse das Geländespiel erwartete.



# bitte notieren

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Seit dem Sola 91 hütet Chnebel folgende liegengebliebene Gegenstände:

- \* ein relativ kleiner, brauner Pfadihut
- \* eine braun-beige Texstar-Jacke, grösse 164
- \* ein grauer Pfadi-Pulli, grösse S
- \* eine blaue Helli-Hansen-Jacke, grösse S
- \* eine schwarze, komplette Gabelle

Der Eigentümer dieser Gegenstände kann dieselben bis am 28. September 1991 bei Chnebel abholen, nachher verführt er darüber. Sein Telefon ist: 24 77 14

Besten Dank und Allzeit Bereit

*Chnebel*



**LANGGAUTSCHER HAUSEBESITZERVERBAND - IHRE VERTRAUENSORGANISATION** ● Beratungen in allen Fragen rund um das Mietwesen und Wohnsorgen ● Akut- und Verkehrswertschätzungen von Liegenschaften ● Verkauf/Vermittlung von Liegenschaften ● Neutral bescheinigte Messung (Schadenshebung, Umbauen, Modernisierung, Isolieren usw.)



Bott

Nach dem Antreten um 14.00 Uhr fuhren wir gleich mit der WSB nach Gontenschwil.

Als wir auf dem Bottgelände ankamen, verteilte einer der Typen vom OK-Team Mäuse (Papierfetzen), die wir am Abend zur Versteigerung brauchen konnten.

Als wir die Zelte aufgebaut hatten, konnten wir gleich pro Fähnli drei Lampions basteln oder Brot backen. Die Lampions konnten wir am Abend beim Umzug gebrauchen.

Um 18.45 Uhr begann die Abendunterhaltung. Wir sassen am Feuer, sangen und erzählten uns Geschichten. Nach dem Lampionumzug war es Zeit für die Nachtruhe.

Als wir um 6.30 Uhr durch Musik geweckt wurden, schliefen die meisten noch weiter. Aber um 8.00 Uhr mussten die Zelte und das Gepäck gepackt sein und der Postenlauf fing an.

Der Postenlauf war gut und fiel auch gut aus für das Fähnli Eber (es war nämlich das beste in der Abteilung).

Nach dem Abtreten fuhren wir wieder nach Aarau wo das Abtreten stattfand.

Allzeit Bereit

Hägär und Spirou  
einen dicken Kuss an  
alle die uns kennen!

CHAESBOTT Rymenzburg

Um 14 Uhr besammelte sich unser Fähnli, auch ander, beim Bahnhof. Mit der WSB fuhren wir nach Gontenschwil wo wir dann etwa 15-30 Min. zum Lagerplatz wanderten. Als wir ankamen, wir warteten ca 5 Min. kam ein Rattenfänger der farbigen Papierwimpel in die Menge warf, die wir sammeln sollten. Natürlich die Papierwimpel. Bald darauf mussten wir uns ahnmelden am Infostand. Es wurde uns unser Zeltplatz zugeteilt wo wir unser Zelt aufstellen konnten. Nachdem wir unser Zelt aufgestellt hatten teilte sich unser Fähnli denn die Zeit war knap und wir mussten noch Schlangenbrotteig und Lampions basteln. Zum Z'nacht gab es Röhren mit Tomatensauce und Chäs. Als es dan Dunkel war, begann ein Lampionumzug, es hatte zwar mehr Fackeln. Danach gab es noch Lagerfeuer wo man sang und Schlangenbrot ass. Am Schluss des Tages vand noch eine Versteigerung statt. Dann war Nachtruhe

Allzeit bereit *MUTZ*



BOTT '91

Pfadi Rymenzburg

7./8. September



CHÄÄSBOTT

Nach der interessanten Versteigerung krochen wir um 12:30 Uhr totmüde in unsere Zelte. Wir konnten nicht einschlafen weil immer eine etwas zu Quatschen hatte ( gäl Mutz und Kobra)!

Um 06:30 Uhr wurden wir brutal aus den schönsten Träumen geweckt. Eine Helferin schrie laut: "Tagwach! Um acht Uhr ist alles gepackt!" Wir schleppten uns müde an den Tisch und fudeten das gute Morgenessen. Nach dem Packen klemmten wir den Lunch unter den Arm und starteten den Postenlauf. Die sieben Posten hatten alle etwas mit Käse zu tun. Nach dem Fünften Posten legten wir uns ins Gras und assen natürlich Käse.

Vor der Rangverlesung suchten wir fieberhaft nach unserer gestohlenen Fahne. Chnebel versprach dem Finder einen Riesencoup und eine schöne Petrollampe.

Auf der Heimfahrt mit der WSB war es wie immer lustig. Nach dem Abtreten spendierte uns (Felsenburg) Wäschpi eine Glace, weil wir den 26.Rang erreicht hatten. (Anmerk Wäschpi: Ihr ward super, 2.Platz der Adlers!) Der Bott war super!!! Allzeit bereit

*Flumi*

lücke präsentiert

LUX-  
COMIX

DIE  
WINTERPNEUS

Cart

CARAMEL!

DER ZEIT  
IMMER ETWA  
4 MONATE  
VORAUSS!

GRUSS AN ALLE  
KORSAREN '91

© Lukas Schmid  
v/o Luchs  
1991

## **Führertabto Pfadi Adler Aarau**

### **AL - Team**

Kathrin Eichenberger	Sugus	Höhenweg 25	5035 Unserenfelden	43 62 93
Bernhard Eichenberger	Elch	Neue Aaraustr.10	5034 Suhr	31 11 01

### **Kassier**

Sylvain Blétry	Strolch	Waldpark 2	4665 Oftringen 2	062/97 29 71
----------------	---------	------------	------------------	--------------

### **Revisoren**

Bernhard Schwaller	Mikro	Kronenstr. 8	9000 St. Gallen	071/24 86 78
Daniel Kugler	Kugi	Jurablick 1	5015 Erlinsbach	34 31 12

### **AP-Redaktion**

Redaktion Adler Pfiff		Postfach 3553	5000 Aarau	
Daniel Thoma	Piccoto	Abornweg 53	5024 Küttigen	37 25 72

### **Uniformen**

Frau Steiner		Parkweg 3	5000 Aarau	22 20 73
--------------	--	-----------	------------	----------

### **Heimchef**

Manuel Eichenberger	Strech	Bielweg 11	5024 Küttigen	37 36 84
<b>Pfadleiterin Adler</b>		Tanperstr. 75	5000 Aarau	24 52 50

### **Club-Lokal**

#### **Vernichtung**

Peter Haberstüch	Panther	Rothplatzstr.2	5000 Aarau	22 42 58a
------------------	---------	----------------	------------	-----------

#### **Koordination Höcks**

Simone Reich	Nudle	Kunsthauseweg 22	5000 Aarau	24 66 43
--------------	-------	------------------	------------	----------

#### **PR und Rovernamen**

Roman Hürdi	Schalzer	Wasserfluhweg 3	5000 Aarau	24 55 01
-------------	----------	-----------------	------------	----------

## **1. Stufe**

### **Benti**

#### **Stufenleiterin**

Regula Gamp	Chitzi	Bachstr.131	5000 Aarau	24 78 90
-------------	--------	-------------	------------	----------

#### **Gruppe Natterz**

Regula Gamp	Chitzi	Bachstr.131	5000 Aarau	24 78 90
-------------	--------	-------------	------------	----------

René Klementz	Balu	Dorfstr.6	5023 Biberstein	37 12 33
---------------	------	-----------	-----------------	----------

#### **Gruppe Kobra**

Laurence Pfund	Shirkhan	Zwarzenrain 5	5023 Biberstein	37 13 86
----------------	----------	---------------	-----------------	----------

Dorothee Horst		Unl.Holzstrasse 26	5036 Oberentfelden	43 42 76
----------------	--	--------------------	--------------------	----------

### **Wolfe**

#### **Stufenleiter**

Mike Köfler	Mikesch	Wydenfeldweg 2	5033 Buchs	24 71 47
-------------	---------	----------------	------------	----------

#### **Bahu**

Simone Reich	Nudle	Kunsthauseweg 22	5000 Aarau	24 66 43
--------------	-------	------------------	------------	----------

#### **Tavi**

Mark Haldimann	Okapi	Hinterdorfstr.25	5032 Rohr	24 22 77
----------------	-------	------------------	-----------	----------

Sascha Aschwanden	Srick	Neuenburgerstr.6	5004 Aarau	22 56 88
-------------------	-------	------------------	------------	----------

#### **Beki**

Mike Köfler	Mikesch	Wydenfeldweg 2	5033 Buchs	24 71 47
-------------	---------	----------------	------------	----------

Markus Thoma	Azen	Abornweg 53	5024 Küttigen	37 25 72
--------------	------	-------------	---------------	----------

#### **Kaz**

Dieter Wasser	Buffo	Hohlenkeller 12	5023 Biberstein	37 29 83
---------------	-------	-----------------	-----------------	----------

Ueli Haberstüch	Quirl	Rothplatzstr.2	5000 Aarau	22 42 58
-----------------	-------	----------------	------------	----------

#### **Tornai**

Sabine Schmid	Curry	Waltersburgstr. 8	5000 Aarau	24 53 13
---------------	-------	-------------------	------------	----------

Germaine Schmid	Süßli	Neumattstr. 3	5033 Buchs	22 37 49
-----------------	-------	---------------	------------	----------

#### **Hati**

Mascha Matter	Grisù	Roggenhausenstr. 34	5035 Unterentfelden	43 73 62
---------------	-------	---------------------	---------------------	----------

Francine Bruni	Prusle	Landenhofweg 21	5035 Unterentfelden	43 80 49
----------------	--------	-----------------	---------------------	----------

## 2. Stufe

### Pfader/Pfadist

#### Stufenleitung

Astrid Schwyter	Quirli	Halde 24	5000 Aarau	22.56.90
Marc Riemann	Cinebel	Weinbergstr.42	5000 Aarau	24.77.14

#### Klingscin

Alex Zschokke	Delphin	Weinbergstr.54	5000 Aarau	24.15.02
Stephan Brändli	Jaguar	Schanzmattelstr. 27	5000 Aarau	24.19.07

#### Rosenberg

Tobias Moser	Zigan	Schlitzweg 429	4818 Uerkheim	81.13.19
--------------	-------	----------------	---------------	----------

#### Schenkenberg

Frank Oisi	Aara	Lärchenstr. 23	5024 Kättigen	37.10.67
Christian Wehrli	Mid	Vorstadtstr. 37	5024 Kättigen	37.17.80

#### Sokrates

Isabel Brändli	Sprudel	Schanzmattelstr. 27	5000 Aarau	24.19.07
Isabelle Jenzer	Wäschi	Liebeggerweg 10	5000 Aarau	24.76.50

#### Hypokrates

Nadine Müller	Kiwi	Ahornweg 51	5024 Kättigen	37.35.25
---------------	------	-------------	---------------	----------

## 3. Stufe

### Cardé

#### Stufenleitung

Hansueli von Arx	Ben	Landhausweg 46	5000 Aarau	24.64.38
Philipp Wilhelm	Bugheera	Bachstr. 123	5000 Aarau	22.77.02

## 4. Stufe

#### Stufenleitung

Simon Härdi	Kork	Wasserfluhweg 3	5000 Aarau	24.55.01
Martin Häfliger	Pierrot	Bandweg 8	5016 Obererlinsbach	34.20.63

#### E.G.I.E.G.

Dieter Ulrich	Falk	Panoramaweg 8	5035 Unterenfelden	43.67.57
---------------	------	---------------	--------------------	----------

#### Future Farmers

Stefan Eichenberger	Pfiffi	Höhenweg 25	5035 Unterenfelden	43.62.93
---------------------	--------	-------------	--------------------	----------

#### Winterganz

Lukas Schmid	Luchs	Neumannstr.3	5033 Buchs	22.37.48
--------------	-------	--------------	------------	----------

#### Zensur

Alex Zschokke	Delphin	Weinbergstr.54	5000 Aarau	24.15.02
---------------	---------	----------------	------------	----------

#### Hedrao

Martin Häfliger	Pierrot	Bandweg 8	5016 Obererlinsbach	34.20.63
-----------------	---------	-----------	---------------------	----------

#### Confesi

Andrea Witzel	Wienerli	Selbachweg	5016 Obererlinsbach	34.15.46
---------------	----------	------------	---------------------	----------

#### Gschönder

Markus Thoma	Atom	Ahornweg 53	5024 Kättigen	37.25.72
--------------	------	-------------	---------------	----------

#### ZurZur

Sibylle Graf	Ferrari	Südstr.11	5623 Boswil	057/46.16.94
--------------	---------	-----------	-------------	--------------

#### Häxchen

Rita Streuli	Rikki	Bussere Malanzstr. 27	5036 Obererfelden	43.21.57
--------------	-------	-----------------------	-------------------	----------

#### Elternrat

#### ER-Präsidentin

Frau J. Mastrocola		Zurlindenstr.4	5000 Aarau	22.46.24
--------------------	--	----------------	------------	----------

#### APA

#### APA-Präsident

Andres Brändli	Schlamp	Berggasse 9	5742 Kolliken	43.36.66
----------------	---------	-------------	---------------	----------

#### Verbindung zur Abteilung

Rolf Gujehr	Stress	Oönhardweg 14	5000 Aarau	22.54.28
-------------	--------	---------------	------------	----------

A alli ehemolige Rover  
 \*\*\*\*\*

Weisch no wo mer zäme am Böötliveekend, Chlaus-  
 höck, em Lager, ond am Ro-ho gsi send ?

Nachdem wir von verschiedenen Seiten angeregt  
 wurden, ein Treffen mit ehemaligen Rovern  
 durchzuführen, möchten wir nun abklären, wer  
 an einem solchen Treffen interessiert ist.

\*\*\*\*\*TALON\*\*\*\*\*

Ich interessiere mich für ein Treffen  
 Wie soll dieses Treffen aussehen ?

- Brötle
- Hock mit Essen
- etwas sportliches (Velofahren, Schwimmen usw.)
- Wanderung
- eigene Idee.....

Ich möchte beim Oranisieren mithelfen

Name:.....Vorname:.....  
 Pfadiname:.....  
 Srasse:..... Plz/Ort:.....

\*\*\*\*\*

Dieses Talon gilt nicht als Anmeldung.

Wir würden uns freuen möglichst viele Reaktion-  
 en zu erhalten

Taps und Omega



Romantische Nächte eines Stufenleiters (St. Georg)

Ein 20-jähriger "hübscher" Junge suchte verzweifelt den ganzen Samstagabend nach einer Gleichgesinnten zum Gleichgesinnten. Nach 4 1/2 stündigem Durchstöbern des Lagerplatzes, bei dem auch die Jungpfaderinnenzelte nicht ausgelassen wurden, sah er plötzlich eine Schwedin vor sich. Er nahm sie bei der Hand, komischerweise weigerte sie sich nicht?????? Wie durch ein Wunder wohnte die Schwedin im benachbarten Gontenschwil, in welchem sie ihre Sommerferien verbringt.....

Weitere Informationen erhältst Du bei Stufenleiter Surri v/o Christoph Erne.  
Tel.: 064/22'85'66

ALLZEIT BEREIT

Unbekannt





## Böötliweekend

Das letzte Weekend der Sommerferien ist für viele Führer das beste. Wieso? Dann findet das traditionelle Böötliweekend statt. Obwohl die Organisation dieses Jahr im Voraus nicht ohne Probleme ablief - wo war der Koordinator - trafen sich am Samstag, den 17. August ca. 25 Rover auf dem Bahnhof Aarau. Erfreulich war, dass man nicht nur Gesichter (zum Teil RS-müde) des harten Kern sah, sondern auch etliche neue, junge Rover anwesend waren.

Reiseleiter Chnebel führte uns sicher nach Thun. Zur Reise ein Tip an die SBB: die Aufenthalte in Bern sollten so lange sein, dass die Strecke Bahnhof-Mc Donald's ohne Stress zurückgelegt werden kann. Und noch ein Tip an Mc Donald's: Am letzten Wochenende der Aargauer Sommerferien sollten immer genügend Chicken (ca. 150 Stück) bereit stehen... (Abschnitt für Insider).

In Thun mussten wir zu Fuss zur altbewährten Einwasserungsstelle marschieren. Dort wartete schon der weisse Eltel-Buss (merci an die Firma und an MC Quark auf diesem Wege) mit den Booten auf uns. Und schon wurde fleissig gepumpt und aufgeblasen. Gegi und Chnebel hatten sich etwas Besonderes einfallen lassen. Sie hatten sich einen aufblasbaren Liegestuhl erstanden. Beim Aufblasen merkten sie allerdings, dass man sie betrogen hatte. Die Frauen, die auf der Verpackung abgebildet waren, wurden nicht mitgeliefert. Aetsch!! Nachdem alle einheitlich befunden hatten, dass die Aare "mega-chalt" war, paddelten wir los. Bis zu den Utiger Stromschnellen verlief die Fahrt ganz ruhig. Dort machten dann Strick, Quark & Co. einen ersten Kenterungsversuch; er gelang. Dann stellte Kiwi mit ihrer aus dem letzten Jahr bekannten "Aschtma-Nummer" die Lebensretter un-

ter den Rovern auf die Probe. Sie bestanden die Prüfung mit Bravour.....

Kurz nach den Uttiger Stromschnellen kommt der altbekannte Rastplatz. Uebrigens war es nicht das 700ste Böötlweekend, sondern das 70ste! ? Leider waren wir nicht die einzigen auf dem Rastplatz; Yeti, ein ehemaliger Wolfsführer, war mit ein paar Kollegen auch dort. Am Abend wurde dann gegessen, gesungen, geredet, getrunken etc. Was die anderen haben verbrochen, Marieta, Marion, steht nicht in diesem Bericht. (Frei nach einem Lied, dass an diesem Abend auch gesungen wurde.) Am Morgen mussten wir noch eine kurze aber intensive Aufräum-Session durchgeben, bevor wir losfahren konnten. Nächste Station war die Badi Wünsingen. Dort zeigten die Erfahrenen (Steff, Gegi) den Jungen (Habi, Oki), wie man so richtig schön von einer Brücke springt. Als diesel-

ben allerdings im Vorbeischwimmen auf die Brückenpfeiler aufsteigen wollten, erlebte unser Abteilungschansonier eine Schrecksekunde; er bleibe an einem Ast hängen. Zum Glück verlief aber alles glimpflich. Dann führte die Fahrt weiter bis ins Marzili-Bad in Bern, unterbrochen von einem Glace-Halt, bei dem es allerhand zu sehen gab (Gäll Kork). In Bern angekommen, wollten alle möglichst schnell nach Hause, war man doch etwas müde. Auch die Rückreise verlief glatt. Nach einem etwas müden Tschikelike auf dem Bahnhof Aarau war das Böötlweekend '91 leider schon vorbei. Für mich war es auch dieses Mal ein spezielles Week. Vor 4 Jahren war ich noch einer der Jungen, jetzt war ich einer der ältesten und konnte einige Junge dafür begeistern, das nächste Mal wieder zu kommen.

Paddeln und Schwimmen

Chlaph

Heute, im Zeitalter der Korsarenüberschauklete, trifft man sich jeweils am 24. August um 16.00 Uhr mit Hut und Sonnengebrill und WC-Papierrolle unter dem Arm in der Migros Igelweid Aarau im ersten Stock, **d i s k r e t** umherwandelnd. "Achtet auf eine suspekete Durchsage." Nach einiger Zeit brachte uns eine WC-Papier-Mumie (einige nannten sie Kork) Photos, mit denen wir den Weg zum nächsten Posten finden sollten. Das Ziel waren die Meyerstollen, wo die Rotte Gschönder mit einem Apéro auf uns wartete. Nach einem längeren "Zämehocke-ond-schnore" und nachdem wir unsere blauen und grünen Drinks getrunken hatten, zogen wir los zur grossen Schachenwiese.

Dort wartete die Rotte Zensur mit einem Gleitschirm auf uns, den wir samt Insasse ab dem Boden heben sollten. Curry wurde zum Flugopfer erklärt und kurzerhand eingespannt. Eine längere Zeit des Ziehens folgte. Nach mehreren Versuchen brachten wir es so weit, dass sie, wenn sie die Beine anzog, einen Meter gleiten konnte, bis es zur nächsten Bruchlandung kam. Zum Glück geht es leichter, den leeren Schirm durch die Luft zu ziehen.

Wir wurden darauf zur KEBA gefahren. Von dort aus marschierten wir los bis zur Badi Suhr-Buchs mit dem Auftrag, für die Altpfader, die dort warteten, ein schwimmbares Geschenk zu basteln. Es entstanden einige Kunstwerke (moderne Kunst natürlich). Auf uns wartete ein Einzelparcours mit mehreren Hindernissen. Danach gab es Sandwich und zu Trinken.

Vor der Badi wurden wir abgeholt von drei Samichläusen und einem Schmotzli, sprich von der Rotte Winterpneu. Nach drei Ehrenrunden per Postauto (herzlichen Dank an Sagi's Vater) und voller Lautstärke Jingle Bells dazu, teilten wir und in zwei Gruppen, die je einen ge-



schmückten Tannenbaum verkaufen mussten. Wir lösten dafür 4 und 5 Franken ein. Nach einem kräftigen "O Tannenbaum" wurden wir im Schachen entlassen zur Rotte Hääbäsä, welche uns dafür begeisterte, mit ihnen ein gut improvisiertes Theater zu spielen. Auf den Weg zur nächsten Rotte erhielten wir selbstgebackene Häään. Da der Posten aber noch nicht fertig war, marschierten wir zu weit, bis uns Chlaph(f) zurückschickte. Nach einer Aareöbereschauklete bot uns die Rotte Zensur eine perfekte "Sech-Vorstellung-Show". Mit dem Auto ging es weiter zum Entennest wo wir festeten.

Nach einem herrlichen Frühstück am anderen Morgen gingen diejenigen, die Lust hatten indie Aarauer Badi, wo wir so lange auf der Rutschbahn

herumtobten, bis sich Zägg einen Zahn aus-schlug. Die letzten Freiwilligen halfen Kork noch beim Ausräumen des Autos.

Wir danken allen beteiligten Rotten und dem APV für diese supertolle Oebereschauklete.

Allzeit Bereit

Söla

-----  
Für alle Rover, die am 26.10.91 noch nichts vorhaben:

In Concert - Jugendhaus Picadilly,  
Brugg

The Message ( Techno - ArtWave)  
& Freibier ( Techno )

-----

Beste Gschönder präsentiert:

**Pladifest Part III**

(für 2. Stück  
u. Corbeil)



Gschönder:  
Esst Gesundheit  
zuletzt!

Am 26.10.91

Türöffnung : 19<sup>00</sup>  
Ende : 23<sup>30</sup>



Wo : ? Pladifestal Gönhardweg  
(gegenüber Schulhaus)

Mitbringen: 50 Kop. Mücke / für Getränke,  
was zum Knabbern, u.  
gute Musik



## Die Versicherung für junge Leute von 14 bis 24.



*winterthur*

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

Peter Rothacher, Regionaldirektion Aarau  
Laurenzenvorstadt 9, 5000 Aarau, Telefon 064/25 55 11

Unser Bestreben:  
**Beste Qualität –  
zufriedene Kunden**



Hauslieferdienst  
064/22 14 36

R. + A. Spichiger

MAY 75

# Herald Tribune

INTERNATIONAL

THE WEBB - BARD  
NOW ON TOUR!

Published With the New York Times and The Washington Post

FRIDAY, MAY 27, 1991



Heslop's Alliance



St...  
En...  
Al...  
G...  
P...  
M...

LIEBER PFIFF

- ALLE (AUCH WIR) ROVER HATTEN SPASS
- DANK SPENDEN SIND WIR HERAUSGEKOMMEN (TOLLE ROVER).
- WAS DICH ÄRGERT: WIR WERDEN DICH AUCH NÄCHSTES JAHR EINLADEN!
- WIR STEHEN WEITERHIN VERBUNDEN FÜR DIE IDEE DES ROTTENTAGES EN!

WE - 8 SO.  
AND AVENUE  
ES, CALIFORNIA

22' 37' 49"

W.P.

T-SI  
LÖCHER  
ER \$  
AN  
EINE  
EIN ZEICHEN  
SHE NEED

ALLES IN EIN TRAL  
NACHTSTRAUM?

WEISSE  
BRENNT  
HEHÄLT  
SEN  
ET AUF  
IN (DOES  
OSS WEG!  
SOMMER -



THE WEBB - BARD  
NOW ON TOUR!



IN-OUT

IN:

Nasengrubeln  
 In -Out machen  
 Mathematik  
 Fussball  
 Haarspalten  
 Gipsverband  
 Herbst  
 Schule schwänzen  
 W.A. Motzhard (1756-1791)  
 Balu und Chützli

OUT:

Lange Wartezeiten am A.-Fussball  
 Das Bott  
 Suppe mit Spatz  
 800 Jahre CH  
 Franz.  
 Heringeln beim Bott  
 Sägen mit Punk  
 elektronen, Neutronen, Protonen  
 etc. usw. uva. v.l.n.r.....

-----  
 Ende September ist die sagenhafte, unvergess-  
 liche 10.Ausgabe der Aarauer



*Yeah*

**zensur**

an allen Verkaufsstellen erhältlich! ! !  
 -----

Wieder einmal ist es soweit, das schon fest zum AP gehörende Horrorskop schlägt wieder zu. Es hat sich schon prima unter den anderen Rubriken eingelebt, und besonders mit dem Führertableau plänkelt es unheimlich gerne 'rum. Die beiden wurden schon sehr oft zusammen gesehen.....vielleicht liegt es daran, dass unser Horrorskop diesmal so zerstreut war.....

Widerling:

Du ungezogenes Ding, Du hättest das Strickzeug Deiner Oma nicht verkaufen dürfen, das wird fatale Folgen haben, Du hast ja keine Ahnung, wie Grossmütter sein können.

Stur:

Dich zu belehren hat ja eh' keinen Zweck, also lassen wir das.

Zwielicht:

Ihr zwei zweifelt zwischen Zwiespalt und Zwiebelhaut, zwar zwurpeln die Zwacker nur im DeZwember. Zeigt Eure zarteste Seite und zwirbelt im Zweierakt.

Möwe:

Auch für die Möwen sind bessere Zeiten in Ausblick, nur mit dem Fliegen klappt es noch nicht so recht, denn die Mähne bremst halt schon extrem.

Unkraut:

Dich wird man auch nie los, was? Naja, immerhin verdirbst Du nicht (oder wirst Du nicht verdorben?) Halt bloss die Ohren steif...

Blamaage:

Seit Du in unserer Abteilung bist ist sie total aus dem Gleichgewicht geraten schau bitte, dass du das wieder ausbalancieren kannst...

Skorpenzieher:

Du hast Dich in letzter Zeit sehr nützlich gemacht in unserer Abteilung, kein Wunder, Du wirst ja auch oft genug gebraucht. Schau doch, dass du weiterhin immer griffbereit zur Stelle bist!

Grütze:

In letzter Zeit war für Dich wahrscheinlich alles ziemlich trübe. Doch auch das wird sich bald ändern, denn auch die Grützen tragen Mützen.... (öööhhh?)

Keks:

Der Monat der Kekse ist angebrochen. Sie erleben in dieser Zeit einen enormen Aufschwung an Lebenskraft und Vitalität- keine Angst: Nach Weihnachten habt Ihr sowieso ausgekichert....

Schreischock:

Dein ewiges Geschreie, Gebrüll, Gekreisch, Gelalle, Gelärme, Geholterdipolter und so weiter gehen schon allen auf den Nerv. Bemüh Dich doch bitte mal um Leukoplast oder Aehnliches.

Klassemann!!

Brrrrrrrrravo! Du bist bald der einzig brauchbare Mann (Frau) in der Abteilung. Wenn wir Dich nicht hätten wären wir schon längst nirgendwo und überhaupt weg.

Fiche: (..nein, das war kein Schreibfehler!)

Du weisst wie immer über alles und jeden Bescheid. Doch allzuviel solltest du auch nicht ausplappern, denn die Klatschbar wartet nur auf Dich.....





ALSO WIRKLICH!!

Da hat man ein ernsthaftes Problem und will einen Rat einer erfahrenen Person genannt Tante Nudilla- und was ist mit ihr? Sie hängt an irgendeiner blöden Walpurgisnacht und amüsiert sich anstatt ihrer Arbeit nachzugehen. Wo ist sie? Was denkt die sich eigentlich dabei? Auf baldige Hilfe hofft

Föhn, Pfader vom Fähnli  
Nécessaire.

Lieber Föhn,  
leider hat die Redaktion auch keine Ahnung wo unsere Kummertante abgeblieben ist. Wir haben jede Spur von ihr verloren. Auch wir sind schon ausser uns vor Sorge, was wird bloss aus unserer Zeitung? Den einzigen Hinweis, den wir haben, ist diese Seite von Nudillas Agenda, die sie im AP-Raum versehentlich liegengelassen hat.





Also, Ihr habt die Notiz gelesen! Wir hoffen, dass Ihr, die Rover von Adler Aarau, uns, das AP-Team, nicht im Stich lässt und uns bei der Suche nach unserer geliebten und geschätzten Tante Nudilla. <sup>heute!</sup> Diese Notiz ist unsere letzte Chance, sie jemals wieder zu sehen!

Da wahrscheinlich nicht alle wissen, wo sich das Veltlinerstübli befindet, treffen wir uns am Freitag, den 25. Oktober 1991 um 18.45 Uhr vor der Stadtkirche. Wir hoffen, Ihr erscheint recht zahlreich. Mitzunehmen braucht Ihr nichts, ausser vielleicht genügend Mut, denn Tante Nudilla verkehrte schon immer in louchen Kreisen...

Wir hoffen schon im Voraus, dass Euch diese Rover-übung viel Spass machen wird. Bis dann.

Reaktions-  
schluss  
1. D  
(für alle!)



Und wieder die oberheissesten News aus unserer Abteilung. Diesmal gleich Harrassweise. (Millioooonen!)

Auch Strick war an der Korsarenschauklete stockbes..lällälääää \* Was macht man, wenn es zu regnen beginnt und der funkelnagelneue Töff steht vor dem Pfadiheim ?? Lüke weiss Rat! Er passt genau ins Treppenhaus des Pfadiheims! Der Benzingeruch beflügelt erst noch die Sinne. \* Im Pick Wick wackeln Stuhl und Bank, das macht gewisse Gäste krank, die wissen vor Krankheit noch ein noch aus, drum tragen sie die Stühle 'raus. Der Kombi vor der Beiz schon steht, die Polizei vorübergeh., und eh die Bande sich versah, (das Polizeirevier war nah) dem Amtsmann legt man ab die Beichte, auch wennes nicht ist eine leichte, aus dieser Sammlung von Geschichten wird er nun über Recht und Gnade richten. Und die Moral von der Geschicht: Bank und Stühle klaut man nicht... \* Die Farmers sind vom Fussball-Thron gestürzt! Liegt das wohl an Militär- oder an Altersschwäche?!? \* Das war's für heute. Wir hoffen, Chlapf(h) ist nicht enttäuscht, dass er diesmal nicht in der Klatschbar steht...

Die Heilmittel  
aus der Apotheke

apotheke  
**Göldlin**  
rathausgasse 29 aarau



Filiale in  
Villeneuve VD

Tauchschiule  
Delphin



Scuba-Shop  
Aarau

Badergässli 6, 5000 Aarau

Tel. 064 22 17 45 Fax. 064 24 23 63

Alles für den Tauchsport, Unterwasser-Foto u. Video  
Verleih, Versand, Servicewerkstatt, PADI-Tauchschiule

8601233

10000, Bilanzjahr  
31.12.1999, 65

5000 Aarau

AZB

5000 AARAU

**ADRESSÄNDERUNGEN :**

*Adler Pfiff, Postfach 3533 5001 Aarau*

---



Junge  
Bankverein-Kunden  
erleben mehr.

**MIT DEM**

**MAGIC JUGENDKONTO**

**KÖNNEN SIE ETWAS ERLEBEN!**

Ein Jugendkonto beim Bankverein macht Sie exklusiv und kostenlos zum Member des MAGIC Club - dem spannenden Jugendclub. Informieren Sie sich bei Ihrer Bankverein-Filiale.



**Schweizerischer  
Bankverein**

**Eine Idee mehr**

Beim Bahnhof, 5001 Aarau  
Telefon 064/21'71'11